



März/marec 2024

Liebe Mitglieder der Sittersdorfer Pfarre!

Am Dienstag, den 20. Feber, hatten wir in unserer Pfarre einen wundervollen Bibelabend. Gottes Wort, Psalm 8, war an diesem Abend die Grundlage des Nachdenkens und der Gespräche. Was bedeutet Glauben, was ist Gott, was erwartet uns nach dem Tod?

Diese und ähnliche Fragen begannen wir uns schon in unserer Kindheit zu stellen – und eigentlich stellen wir sie uns unser ganzes Leben lang. Wir können sagen, dass Glaube ein Geschenk ist. Dieses Geschenk soll gehegt und gepflegt werden, wie wir auch für Anderes sorgen: für unseren Körper, für den Garten um unser Haus, für die saubere Wohnung... Wenn man nicht dafür sorgte, wäre es bald vernachlässigt. Genauso verhält es sich auch mit dem Glauben an den Allmächtigen. Wenn nichts gemacht wird, erscheint es uns, als wäre alles sinnlos, die Kirche, der Priester, der Kirchenbeitrag...

Während meines 15-monatigen Wehrdienstes, zur Zeit Jugoslawiens, machte sich ein Offizier über einen gläubigen Soldaten lustig, als er ihn fragte, ob er Gott bereits gesehen hätte. Er antwortete »Nein«. Daraufhin schloss der Offizier: »Also gibt es Gott nicht«. Ich fragte daraufhin laut: »Hat jemand schon die Intelligenz eines Offiziers gesehen?« Viele Soldaten antworteten, dass nicht. Ich sagte: »Also gibt es sie nicht!« Könnt Ihr Euch denken, was folgte?

Ich darf Ihnen eine frohe Osternacht wünschen, dies im eigenen Namen, im Namen des Pfarrgemeinderates, des Kirchenchores, der Lektoren und der Ministrantinnen und Ministranten.

Christus ist auferstanden, HALLELUJA, HALLELUJA.

Dragi žitrajski farani!

V torek, 20. februarja, smo v naši fari imeli čudoviti biblični večer. Na temelju Božje besede, psalma 8, smo razmišljali in se pogovarjali: Kaj pomeni verovati? Kdo je Bog? Kaj nas čaka po smrti?

Ta in podobna vprašanja smo si začeli zastavljati že v otroštvu – in si jih zastavljamo vse življenje! Lahko rečemo le, da je vera dar! Ta dar je treba negovati in zanj skrbeti, kakor skrbimo za mnoge stvari: za svoje telo, za vrt okrog hiše, za čisto stanovanje... Če ne bi skrbeli za te stvari, bi bilo vse zanemarjeno. In tako je tudi z vero v Vsemogočnega. Če nič ne naredimo, se nam zdi vse nesmiselno in vse je brez veze, duhovnik, Cerkev, cerkveni prispevek...

Med služenjem petnajstmesečnega vojaškega roka, za časa Jugoslavije, se je oficir norčeval iz vojaka, ki je veroval. Oficir je vprašal vojaka, če je že videl Boga. Vojak je odgovoril: "Ne". Nato je oficir zaključil: "No, potem Boga ni". Nato sem jaz glasno vprašal: "Je že kdo videl oficirjevo pamet?" Mnogi vojaki so odvrnili, da ne. Nato sem dejal: "Torej, je ni"! Si lahko mislite, kaj je sledilo?

Vsem Vam želim veselo veliko noč in to v svojem imenu, v imenu Farnega sveta, cerkvenih pevcev, bralcev in ministrantov.

Kristus je vstal ALELUJA, ALELUJA!

Martin Horvat

župnijski upravitelj/Pfarrprovisor

Gedanken zur Osterzeit

Wer kennt das nicht, diese Leichtigkeit an manchen Tagen, an denen alles zu gelingen scheint und man am liebsten die ganze Welt umarmen möchte. Man ist eins mit sich selbst, fühlt sich fröhlich, frei und unbeschwert. Schon der römische Philosoph Seneca hat vor über 2 000 Jahren gemeint: "Das höchste Gut ist die Harmonie der Seele mit sich selbst."

Unsere Seele lebt von Beziehungen, die uns inspirieren, in denen wir Halt finden und die uns Kraft schöpfen lassen. Sie braucht eine Atmosphäre, in der wir uns entfalten können: wenn wir Geborgenheit, Nähe und liebevolle Zuneigung erfahren. Sie braucht Emotionen wie Freude, Glückseligkeit und Liebe, die sie aufblühen lassen.

Dabei gibt es keine Rezepte, wir spüren selber, was uns gut tut an Körper, Geist und Seele: nicht Ansprüche von allen Seiten, die uns die Luft zum Durchatmen und Aufatmen nehmen, sondern Menschen, die Wärme ausstrahlen, die unser Herz berühren und die mit liebevollen Worten oder auf unausgesprochene Weise zum Ausdruck bringen: "Schön, dass es dich gibt!"

Dass Sie in diesen Tagen der Osterzeit dieses Gefühl des „Geliebt-Seins“ bewusst wahrnehmen und spüren können, wünscht Ihnen herzlichst



Foto: Romy Zich

Romy Zich

Duša potrebuje dobre odnose, ki ji dajejo oporo, išče vzdušje, ki ji omogoča razvoj in najde moč v čustvih kot so ljubezen, veselje in sreča.

Naj Vam velikonočni čas prinese, da zavestno občutite ljubezen.

Aktivitäten aus der Pfarre - Farne aktivnosti

Wege zu einem glücklichen und gesunden Leben

Mag. Augustine Gasser – 11.01.2024

Gesund sein heißt, sich rundum wohlfühlen, darum sollten wir darauf achten, gesund zu bleiben. Eine positive Einstellung, ein gesunder Lebensstil, körperliche Bewegung, soziale Beziehungen und sinnstiftende Aktivitäten tragen dazu bei, dass wir gesund bleiben.

Dabei sollten wir auch die psychische Gesundheit, mit guten Gesprächen in der Familie, mit Freunden und in der kirchlichen Gemeinschaft, fördern. Die Schönheiten der Natur und der Kunst, bewusst erleben und genießen. Die Spiritualität/Religiosität ist ebenso ein wichtiger Teil der Selbstfürsorge.

Zdravje, sreča in dobro življenje so cilji, katere si vsi želimo. Zato moramo z zdravim načinom življenja paziti nase in na svojo dušo, ker sta telo in duša ena skupna enota. (BP)



Foto: Brigitte Pesjak

Die Teilnehmer:innen mit
Frau Mag. Gasser (Rechts in der 1. Reihe)



Foto: Brigitte Pesjak

Dr. Peter Smolnig

DEMENTZ – Informationen für betreuende Angehörige und Tipps zur persönlichen Vorbeugung

Dr. Peter Smolnig – 04.03.2024

Bei den Demenzerkrankungen unterscheiden wir zwischen Alzheimer und Altersdemenz. Die Hauptfaktoren für das Auftreten der Krankheit sind das Alter, verschiedene Erkrankungen, die Ernährung, Bewegungsmangel und fehlende soziale Kontakte.

Bei Auftreten der typischen Symptome sollte man eine exakte Diagnose betreffend der Demenzform erstellen lassen und sich danach bei Bedarf professionelle Hilfe holen. Da sich die Kommunikation mit dem Erkrankten meistens stark verändert, ist es sehr wichtig, eine gewisse Gelassenheit beizubehalten, nicht perfekt sein zu wollen und vieles einfach so lassen und nehmen, wie es ist.

Demenca se lahko pojavi v dveh različnih oblikah, starostna ali Alzheimerjeva bolezen. Važno je, da se najprej postavi prava diagnoza in se potem po potrebi koristi tudi pomoč raznih primernih ustanov (Caritas, Diakonie, Hilfswerk). (BP)



Foto: Brigitte Pesjak

Die große Teilnehmerzahl ließ unseren
Pfarrsaal fast aus allen Nähten platzen

Bibelabend

Dr. Peter Smolnig – 20.02.2024

Es war ein gutes Gespräch, das sich zwischen den knapp 20 Teilnehmern entwickelte. Der Pfarrprovisor leitete den Abend mit einem gemeinsamen Gebet und dem Psalm 8 ein. Nach einem Moment der Stille stellte er allen frei, ihre Gedanken zum Thema mitzuteilen.

Familie, elterliches Vorbild und das tradierte religiöse Verhalten im sozialen Umfeld haben uns geprägt. Man erinnerte sich an den Ausspruch „In Gottes Namen“ und das gemeinsame Gebet. Das Vertrauen als Glaubensbasis wurde angesprochen, kritischer Zugang geäußert und die stützende Funktion religiöser Rituale bewusst gemacht.

Zum Abschluss las Peter Smolnig die Zugänge zweier prominenter Vertreter aus Wissenschaft und Kultur vor. Matthias Beck, Mediziner, Professor für Moralthologie an der Uni Wien und Mitglied der Ethikkommission im Bundeskanzleramt erzählt von einem Erlebnis vor Jahrzehnten, das sein Leben völlig veränderte: „Beim Spaziergehen mit meiner Freundin habe ich den Himmel offen gesehen“. (Er habe nichts gesehen, aber gewusst, ab jetzt sei alles anders.)

Marina Davydova, designierte Präsidentin der Salzburger Festspiele, konfessionslos aufgewachsen und als Erwachsene russisch orthodox getauft, äußert die Sehnsucht einer Agnostikerin: „Ich würde gern an einen christlichen Gott glauben.“



Foto: Brigitte Pesjak

Notburga Smolnig

3. Fastensonntag / 3. postna nedelja

Bei der hl. Messe am Sonntag, den 3. März 2024, erklärte uns Dr. Peter Smolnig die Bedeutung des Fastens. Jeder muss für sich die beste Variante dafür finden und es geht nicht darum, nur einige Kilos zu verlieren.

Pri sv. maši na 3. postno nedeljo je dr. Peter Smolnig v kratkem nagovoru razložil birmancem, prvoobhajancem in vsem navzočim smisel postnega časa, ki v veliki meri ni le v tem, da shujšamo nekaj kilogramov! (BP)



Foto: Brigitte Pesjak

Terminaviso - Einladung zum Vortrag

Schluss mit schlaflos

02.04.2024, 19:00 Uhr im Pfarrhof

Mag. (FH) Romana Ravnjak

Guter Schlaf trägt viel zu Gesundheit und Wohlbefinden bei. Vielen Menschen fällt das Ein- und Durchschlafen aber schwer. Was kann ich für einen erholsamen Schlaf tun? Was stört den Schlaf? Was hilft, wenn ich in der Nacht aufwache und nicht mehr einschlafen kann?



Besuchen sie unsere Homepage

Finanzgebarung unserer Pfarre im Jahre 2023 / Finančno poročilo

Die in der Sitzung des PGR vom 28. Februar 2024 genehmigte Bilanz unserer Pfarre für das Jahr 2023 bestätigt aufs Neue Ihre bleibende Bereitschaft, zur Erhaltung eines guten Kirchen- und Pfarrlebens mit Ihren Opfer- und Spendengaben sowie pünktlicher Bezahlung von verrechneten Gebühren einen entsprechenden Beitrag zu leisten.

Diese Ihre durch Jahre stabilen Beiträge erlauben uns aber auch, größere, notwendig gewordene, Investitionen auf den Weg zu bringen. So haben wir, wie im Pfarrbrief vom Oktober 2023 dargelegt, eine leistungsstarke Photovoltaik-Anlage installiert. Die bisher gewonnenen Erfahrungen mit dieser eigenen Strom-Produktion lässt für 2024 zumindest eine Halbierung der vorjährigen Stromkosten von rund EUR 13.000 erwarten. Weitere größere Investitionen gab es voriges Jahr noch für die Asphaltierung des Parkplatzes beim Pfarrhaus und die Sanierung des Außenbereiches des Kircheneinganges sowie der Fassade des Pfarrhauses.

Im Folgenden einige wesentlichen Zahlen aus der Bilanz:

Gesamt-Einnahmen von rund € 51.200 sind um rund € 7.000 höher als im Jahr davor. Dafür verantwortlich sind insbesondere die höheren Einnahmen: beim Kirchenopfer mit insgesamt rund € 12.000, bei Spendenleistungen von rund € 11.000 sowie aus den im Vorjahr wieder möglich gewordenen pfarrlichen Veranstaltungen – Pfarrfest sowie Advent- und Osterbasar – von rund € 4.000. Mit rund € 7.000 gehören auch die Grabgebühren zu den höheren Einnahme-Positionen.

Auf der AUSGABENSEITE haben zuletzt die üblichen regelmäßigen Aufwendungen rund € 30.000 betragen. Dieser Kostenfaktor ist im Vorjahr insbesondere durch die weiter stark gestiegenen Stromkosten - trotz Einsparungen aus der Stromproduktion der PV-Anlage von rund € 2.500 - um rund € 5.000 auf € 35.000 hinaufgeschneit. Für die beschriebenen Investitionen stehen rund € 18.000 als Kosten zu Buche. Die Gesamt-Ausgaben betragen rund € 66.800.

Die Gesamt-Einnahmen - wie auch die Gesamt-Ausgaben - beinhalten auch rund € 7.000 für Opfer- und Spendengaben für von der Diözese definierte soziale Zwecke.

Für all die von Ihnen geleisteten finanziellen Beiträge möchten wir in besonderer Weise DANKE sagen. Ein verantwortungsvoller Umgang unsererseits mit den uns anvertrauten finanziellen Mitteln gilt natürlich auch für die Zukunft.

Farni svet je na svoji seji dne 28. februarja 2024 potrdil letni obračun za leto 2023. Med aktivnostmi so bile investicija v gradnjo fotovoltaične elektrarne na strehi gopodarskega poslopja, utrditev parkirišča pri župnišču in popravilo vhoda v cerkev. Zahvaljujemo se za vaše prispevke in darove, s katerimi nam pomagata pokriti tekoče izdatke delovanja. Pristrčna hvala! (EM)

Neue Außenbeleuchtung/nova osvetljava cerkve

Vor kurzem wurde die Außenbeleuchtung auf den neuesten Stand gebracht, damit auch unsere Pfarre an öffentlich wirksamen Initiativen, wie dem Projekt „Orange the World“, das gegen Gewalt an Frauen gerichtet ist, teilnehmen kann. Somit werden wir auch weithin sichtbar. Wir danken Herbert Lepitschnig, Valentin Tazoll sowie Vater und Sohn Hansi Micheuz für die Umsetzung.

Pred nedavnim so naši podporniki, strokovnjaki za električne napeljave in delo s kovino, obnovili zunanjo osvetljavo cerkve, da bomo spet vidni daleč naokoli, če se župnija solidarno udeleži mednarodnih iniciativ. Pristrčno se zahvaljujemo za vso podporo. (UR)

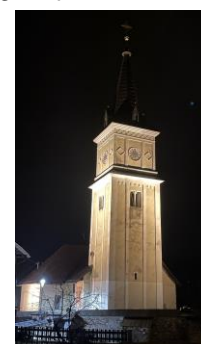


Foto: Hansi Micheuz

HEILIGE WOCHE – KARWOCHE / VELIKI TEDEN

24.03. PALMSONNTAG / CVETNA NEDELJA

ACHTUNG/POZOR, um / ob 9.00 Uhr / uri Segnung der Palmbuschen **IN DER KIRCHE** / Blagoslov cvetja in zelenja **V CERKVI**, nach der Segnung Hochamt / Po blagoslovu slovesna sv. maša

Es singt der Kirchenchor / Poje cerkveni pevski zbor

Kollekte / darovanje: für Heiliges Land / za Sv. Deželo

Herzliche Einladung zum Besuch des **OSTERBASARS, VOR und NACH dem Gottesdienst**, angeboten werden: Palmbuschen und Ostergebäck (Reindlinge, Kleingebäck...).

Den Reinerlös werden wir für soziale Zwecke in der Pfarre verwenden.

Vabimo vas na velikonočni bazar, **PRED in PO SV. MAŠI**, s sledečo ponudbo: cvetje-presenci, pogača itd. Čisti dobiček bo namenjen za socialne potrebe v fari.

28.03. GRÜNDONNERSTAG / VELIKI ČETRTEK

Um / ob 20.00 Uhr / uri Hl. Messe vom letzten Abendmahl, anschließend Gebet beim Seitenaltar / Večerna sv. maša velikega četrta, nato molitev skupaj s trpečim Jezusom, ki je molil na Oljski gori.

29.03. KARFREITAG / VELIKI PETEK

Um/ob 19.00 Uhr / uri Feier vom Leiden und Sterben Christi, Kreuzverehrung und Hl. Kommunion – Gebet beim Hl. Grab / Opravilo v čast Gospodovemu trpljenju in smrti, češčenje križa in sv. obhajilo – Molitev pri božjem grobu.

30.03. KARSAMSTAG / VELIKA SOBOTA

Um / ob 6.30 Uhr /uri Segnung des Osterfeuers und Wassers / blagoslov velikonočnega ognja in vode

Ihre Opfergabe werden wir für den Liturgie-Bedarf in unserer Kirche verwenden/ Vaš dar bomo porabili za liturgične potrebe v naši cerkvi.

Segnung der Osterspeisen / blagoslov velikonočnih jedil:

Um/ob 14.30 Uhr / uri in der Pfarrkirche / v župnijski cerkvi

Um/ob 15.00 Uhr / uri Goritschach / Goriče

Um/ob 15.30 Uhr / uri Kleinzapfen / Malčape

Um / ob 19.00 Uhr / uri Feier der Osterliturgie und der Auferstehung / Praznovanje velikonočne vigilijske in Jezusovega vstajanja

Vor der Ostervigilie können Sie vor der Kirche **kleine und große Osterkerzen kaufen**, die danach in der Kirche gesegnet werden.

31.03. HOCHFEST DER AUFERSTEHUNG DES HERRN - OSTERSONNTAG/ VELIKONOČNA NEDELJA

Um/ob 10.00 Uhr / uri Hochamt / slovesna sv. maša

Die Hl. Messe wird vom **Vokalensemble Sittersdorf (VOCS-it)** musikalisch umrahmt / Pevsko bo sv. mašo obogatila Vokalna skupina (VOCS-it) Žitara vas.

01.04. - OSTERMONTAG / VELIKONOČNI PONEDELJEK

Um/ob 10.00 Uhr / uri Hochamt / slovesna sv. maša

Nach dem Evangelium wird uns Herr Ivan Antolič die Ostersymbole erklären, die von Frau Rosi Hren auf der Osterkerze dargestellt werden.

Po evangeliju nam bo gospod Ivan Antolič razložil velikonočne simbole, ki jih bo gospa Rosi Hren predstavila na velikonočni sveči.